

Schwebefähre Osten - Hemmoor



Die alte Prahmfähre war dem stärker werdenden Verkehr nicht mehr gewachsen und mußte ersetzt werden, aber wie? Erste Beratungen darüber fanden 1897 statt. 1899 entschloss sich die Gemeinde zum Bau einer Schwebefähre, eine Drehbrücke wäre zu unrentabel. Am 10. August 1905 konnte schließlich eine Einigung über die Abtretung der Fährgerechtigkeit sowie über Grund und Boden mit dem Fährbesitzer Claus Drewes erzielt werden. 12 Tage später gab es einen einstimmigen Beschluss, der „Ver-einigten Maschinenfabrik Augsburg und Maschinen-gesellschaft Nürnberg AG“ (MAN) den Auftrag zum Bau einer Schwebefähre zu erteilen. Am 15. Juli 1908 genehmigte der Gemeindeausschuß den Vertrag mit MAN.



Prahmfähre Osten - Basbeck, bis 1909



„Eiffelturm des Nordens“

Die Bauleitung übertrug der Ostener Rat dem Diplom-Ingenieur Louis Pinette, ein Schüler des französischen Ingenieurs Alexandre Gustave Eiffel. Im August 1908 wurde mit der Herstellung der vier Pfeiler für das Fährgerüst begonnen. Die Bauarbeiten an der Schwebefähre begannen im Frühjahr 1909. Vom 1. Oktober 1909 an konnte die Oste unabhängig von Tide, Schiffsverkehr und Eisgang sicher und schnell überquert werden. Nach fast 65jähriger Betriebszeit konnte die Schwebefähre den Straßenverkehr kaum noch bewältigen. So wurde im Zuge der B 495, in fünfjähriger Bauzeit (1969 bis 1974), eine neue Brücke über die Oste gebaut.



Bau der Schwebefähre 1909

Vom Verkehrsmittel zum technischen Baudenkmal

Am 30. Mai 1974 wurde die Brücke für den Verkehr freigegeben. Das Aus für die Schwebefähre kam einen Tag später, sie wurde stillgelegt. In der Sitzung vom 23. Juni 1975 fasste der Kreistag den Beschluss, die „Schwebefähre Osten“ als technisches Baudenkmal in die Trägerschaft (Eigentum) des Kreises Land Hadeln zu übernehmen. In den Jahren 1975/76 ist das Fährgerüst gründlich überholt und saniert worden.



Die illuminierte Schwebefähre

Mit der einmaligen Konstruktion (andere Schwebefähren hängen an Seilen) können seit dem 31. Juli 1976 Touristen über die Oste schweben. 1984 feierte Osten das 75jährige Jubiläum der Schwebefähre. Das nächste Jubiläum steht 2009 an, dann wird die Schwebefähre 100. Die zweite, und längste, Stilllegung erfolgte im Oktober 2001. 5 ½ Jahre dauerte es, bis die Finanzierung gesichert und alle Sanierungsarbeiten abgeschlossen waren. Seit dem 21. April 2006 schwebt sie wieder über die Oste, unsere Schwebefähre.

**Freuen Sie sich auf eine Fährfahrt
der besonderen Art.**